

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 84 (2013)
Heft: 9: Aggressionen : grobe und subtile Gewalt in der Alterspflege

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

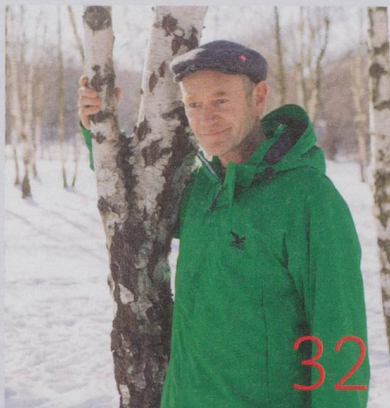
Aggressionsmanagement



25

Inhaltsverzeichnis

Tödliche Gewissheit



32

Ausgezeichnete Pflegerin



42

Aggression in der Pflege

«Meldet euch, wir können euch helfen!»

300 000 ältere Menschen sind in der Schweiz Opfer von Gewalt. «Meldet euch, wir können euch helfen!», ruft Bertino Somaini von der Unabhängigen Beschwerdestelle für das Alter Opfern und Tätern zu. 6

Vom Verdacht zur Gewissheit

Wie erkennt eine Pflegendende oder ein Hausarzt, dass einem alten Menschen Gewalt angetan wird? Er kann einem ersten Verdacht mit den gezielten Fragen eines Scanning-Tests nachgehen. 13

Instanz für Konfliktlösung

Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter (UBA) will nicht strafen und sanktionieren, sondern Lösungen aufzeigen, wenn es in der Alterspflege zu Konflikten kommt. 6

Darüber reden

Noch immer wird die Tatsache, dass es in der Langzeitpflege immer wieder zu Aggressionen kommt, in vielen Heimen tabuisiert. Dass es auch anders geht, zeigt das Clenia Bergheims im zürcherischen Utikon zeigt. 6

«Ändern kann ich nur mich selbst»

Der Fachmann für Aggressionsmanagement, Dirk Richter, über die Ursachen von Aggressionen in der Pflege und über Strategien und Massnahmen für einen professionellen Umgang damit. 25

Alter

Kochkünste für Menschen mit Demenz

Wenn Menschen mit Demenz die Fähigkeit verlieren, selbstständig zu essen und zu trinken, dann sind die Küchen der Altersheime gefordert. Sie müssen einer Mangelernährung vorbeugen. 29

Erwachsene Behinderte

Geschichte einer Belastung

Rainer Wegener wollte Gewissheit und machte einen Gentest. Jetzt weiss er, dass er an der Huntington-Krankheit, einem Nervenleiden, sterben wird. 32

Leben im Hospiz

Sie war eine selbstbewusste und selbstständige Frau. Doch seit 19 Jahren muss Johanna Führer mit einer fortschreitenden Multiplen Sklerose leben. Inzwischen ist sie pflegebedürftig und lebt im Lighthouse in Basel. 37

Ausbildung

Weltmeisterlicher Pflegenachwuchs

Die Schweizer FaGe-Lernende Nadine Wymann hat an der Weltmeisterschaft der Berufe in Leipzig den 4. Rang erreicht. 42

Kolumne

47

Kurzmitteilungen

47

Stelleninserate

2, 4, 12, 20, 28

Titelbild: Gewalt und Aggression äussern sich in der Pflege selten laut und grob. Vielmehr kommen sie versteckt und subtil vor. Darum braucht es von Pflegenden, aber auch von den Heimleiterinnen und -leitern ein ausgeprägtes Sensorium, damit nicht ein Klima der Überforderung und der Angst entsteht.
Foto: Maria Schmid

Impressum Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Natascha Gerisch (ng); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrekturen: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2013, 84. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: urs.keller@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, PreMedia und Druck, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Lea Hari • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2012: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11 x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2012: 3021 Ex. (Total verkaufte Auflage 2938 Ex., Total Gratisauflage 83 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe und nach Absprache mit der Redaktion. ISSN 1663-6058